

## GEFAHRSTOFFLAGERUNG

# Unternehmen Q

## Eine detailreiche Schrankserie für die Gefahrstofflagerung

**Unter dem Decknamen „Q“ streng gehütet (benannt nach James Bonds genialem Geheimdienst-Ingenieur), lüftet Asecos jetzt sein jüngstes Innovationsgeheimnis: Die Entwicklung einer neuen, alltagskompatiblen Generation von Sicherheitsschränken.**

### Belüftung muss sein!

Sobald Sicherheitsschränke für brennbare Flüssigkeiten am Arbeitsplatz eingesetzt werden, müssen diese nach der europäischen Norm DIN EN 14470-1 stets ausreichend entlüftet werden. Vorgeschrieben ist dann ein zehnfacher Luftwechsel pro Stunde. Der Grund dafür liegt darin, dass sich innerhalb der Gefahrstoffschränke aus den gelagerten flüssigen Chemikalien durch Verdunstung gefährliche Gas-Luft-Gemische bilden können. Um einer Anstauung dieser entzündlichen oder brandfördernden Gase vorzubeugen, muss deshalb eine permanente Luftzu- und -abfuhr im Inneren des Schrankes erfolgen.

Dafür stehen nach heutigem Stand der Technik zwei Möglichkeiten zur Verfügung: Entweder man schließt seine Sicherheitsschränke an eine bauseitige Abluftanlage an oder man entlüftet mit eigenständigen Umluftfilteraufsätzen, die ohne weiteren Aufwand auf den Schrank aufgesetzt werden können. Der große Vorteil von fest im Gebäude integrierten Abluftanlagen ist, dass eine beliebige Anzahl an Sicherheitsschränken gleichzeitig entlüftet werden kann. Wer sich jedoch die individuelle Flexibilität und Mobilität eines jeden Schrankes beibehalten will, greift auf Umluftfilteraufsätze zurück. Bei diesen bedarf es keiner externen Verbindung, da die durch die eingelagerten Chemikalien entstandenen gefährlichen Gas-Luft-Gemische komplett adsorbiert werden.

„Bringen Sie Sicherheitsschränke auf eine ganz neue Stufe der Alltagskompatibilität!“ – so laute die Mission erfüllt: Mit dem neuen Q-Design und der Q-Konstruktion für Sicherheitsschränke zur Lagerung entzündlicher Flüssigkeiten. Gefahrstofflagerung ist damit noch besser in das tägliche Arbeitsleben integrierbar – bei gleich hohem Maß an Sicherheit.

Das Ergebnis zahlreicher und umfassender Versuche in den Werkhallen des Herstellers waren eine komplett veränderte Bauweise für die Sicherheitsschränke sowie die Verwendung alternativer Teile und Materialien: Die Q-Konstruktion zeichnet sich unter anderem dadurch aus, dass die Sicherheitsschränke verwindungssteifer sind als bisher schon – das macht sie robuster gegen Bewegungen im Arbeitsalltag. Das ist deshalb wichtig, weil sich die Produktions- und Arbeitsabläufe verändern können, was auch den Transport eines Sicherheitsschranks nötig machen kann.

„Ein großes Anliegen war es den Asecos-Tüftlern – alias Q –, einen Gefahrstofflagerschrank zu konstruieren, der sich den verschiedenen Arbeitsabläufen in den Betrieben flexibel anpassen kann“, berichtet Sven Sievers, Bereichsleiter Innovation & Produktmanagement des Herstellers. Die neuen Sicherheitsschränke gibt es in einer Breite von 60, 90 oder 120 cm. Dabei sind alle Schränke serienmäßig mit einem unterfahrbaren Sockel versehen, um mühelos mit einem Hubwagen sowohl die Einbringung zu vereinfachen als auch den innerbetrieblichen Transport ohne Probleme zu ermöglichen. Auch wenn Sicherheitsschränke entsprechend der Arbeitsstättenverordnung nur im geleertem Zustand transportiert werden dürfen, bedeutet das bei einem Eigengewicht von bis zu über 400 kg eine deutliche Erleichterung.

Der Sockel sorgt für eine besonders hohe Sicherheit und beugt Kippunfällen vor, da dieser stets mit beiden Gabeln des Hubwagens unterfahrbar ist – sogar der des 60 cm breiten Schrankes. Der Transport ist dadurch ohne zusätzliche Sicherung und somit unkompliziert möglich. Zusätzlich zum Sockel kann der Sicherheitsschrank in besonders schmalen Räumlichkeiten auf eine mobile Transporthilfe gesetzt werden, den neuen „Q-Mover“. So passen die 90 – und 120 cm – Schränke beim Transportieren sogar durch schmale Türen, da sie auch längs statt quer bewegt werden können. Transporte sind so flexibel



und ohne Hubwagen möglich. Die Notwendigkeit der Nutzung von Spezialmaschinen, wie beispielsweise einem Treppenroboter für den Transport durch enge Gänge und Türen, entfällt.

### Ein neuer Look

Das augenscheinlichste Merkmal der Serie ist sicherlich die neue Optik der Sicherheitsschränke. Bei neutralem anthrazitgrauem Korpus sind die Türen der Schränke individuell in sieben Farben wählbar. Das Konzept heißt: Bicolor-Design. Ziel ist ein modernes und flexibel in die bestehende Arbeitsumgebung adaptierbares Erscheinungsbild. Wer passend zu seiner vorhandenen Ausstattung oder zu seinen Unternehmensfarben wählen möchte, kann sich nun auch für rote, grüne, blaue, weiße oder silbergraue Schranktüren entscheiden. Die gängigen Farben Lichtgrau und Sicherheitsgelb sind auch weiterhin in der Farbpalette enthalten. Die bisher glatte Oberfläche wird bei der neuen Serie ersetzt durch eine strukturierte Lackierung. Dadurch werden Nutzungsschäden, die nach jahrelangem Gebrauch der Sicherheitsschränke in rauer Umgebung, wie in Werkstätten oder Produktionshallen, verringert. Auch die Schmutzabweisung der Oberfläche konnte verbessert werden.

Welche weiteren Entwicklungen die neue Sicherheitsschrankserie noch bereithält, ist unter [www.asecosq.com](http://www.asecosq.com) nachlesbar. Der Erfinder „Q“ präsentiert hier etwa eine neue Schließvorrichtung für seine Sicherheitsschränke, die laut Her-



steller manipulationssicher ist und außerdem durch eine integrierte Rot/Grün-Anzeige den aktuellen Schließzustand auf einen Blick ersichtlich macht. Zudem erfährt man mehr über die neue bedarfsgenau einstellbare Türdämpfung. Durch diese können die Schranktüren in jedem gewünschten Öffnungswinkel stehen bleiben, was die bisher gängige zusätzliche Türfeststellanlage ersetzt.

„Q“ tüftelt dem Vernehmen nach bereits an neuen Innovationen – GIT SICHERHEIT bleibt den Tüftlern auf der Spur.

**► KONTAKT**

Asecos GmbH, Gründau  
Tel.: 06051/9220-0  
Fax: 06051/9220-10  
info@asecos.com  
www.asecos.com

# FÜR SIE SCHLAGEN WIR RAT

© Doreen Salchert/foolia.com



Für Sie schlagen wir nicht nur Rad und machen allerhand Kopfstände, damit Sie immer bestens informiert sind. Wir stehen Ihnen auch mit Rat und Tat zur Seite.



**Online:**  
GIT-SICHERHEIT.de | PRO-4-PRO.com | GIT-SECURITY.com